

# *pfarreiblatt*

Ausgabe Nr. 7

28. April – 18. Mai 2018

Katholische Pfarrei Ruswil



## Muttertag ist wie...

Muttertag ist wie... *„ein Sonntag wie jeder andere... Danke ich von Herzen meiner Mutter und bringe ihr ein Geschenk, lade sie ein zu einem feinen Mittagessen, bringe ihr Blumen... ist in der heutigen Zeit überhaupt nicht mehr „in“ – denn Mütter wollen an diesem speziellen Tag nicht mehr auf den Sockel gehoben werden, sie feiern diesen Tag als Mutter- und Vatertag“*, oder es ist wie oben schon gesagt... ein Sonntag wie jeder andere auch.

So etwa höre ich Antworten, wenn man nach dem „Muttertag“ fragt.

Das Fest „Muttertag“ ist vor Jahrzehnten eingeführt worden, um den stillen Dienst der Hausfrauen und Mütter ins Bewusstsein der Kinder und ihren Vätern zu bringen.

In der Zwischenzeit ist aber eher Unbehagen über diesen Tag aufgekommen, und dies auch speziell unter den Frauen und Müttern. Sie sind heute als Partnerinnen mitverantwortlich, nicht nur im gemeinsamen Familienleben, sondern auch in der Öffentlichkeit, in Wirtschaft, Gesellschaft, in Staat und Kirche. Und das ist auch selbstverständlich und richtig. In diesem Sinne wirkt der Muttertag heute eher nicht mehr Zeit gemäss...

Wir vom Liturgieteam wollten aber dem Muttertag eine noch andere Bedeutung geben und machten uns Überlegungen über das Wort Mütterlichkeit. Das Wort selber hört sich zwar in der heutigen Sprache eher et-



was fremd an, etwas altmodisch, oder abgedroschen vielleicht... Aber wie länger wir über den Sinn dieses Wortes nachsinnierten, kam ein vielseitiges Bild auf und wir fragten in unserem Bekanntenkreis nach, was für sie „Mütterlichkeit“ bedeutet.

*„Mütterlichkeit ist wie...ein tiefes Bild von Liebe, von Geborgenheit, von getragen sein, von Fürsorge und uneingeschränkter Liebe, von Sicherheit, Zärtlichkeit, Zuneigung über alles, Umsorgen, Sorgfalt, Zuwendung, Achtsamkeit und Wohlwollen...“*

Wenn ich diese Beschreibungen lese und ihnen nachspüre, dann ist das eine so riesige Fülle an Liebeszeichen, die sicher nicht nur Mütter sondern auch Väter, ja überhaupt alle Menschen einander immer wieder schenken.

Diese uneingeschränkte Liebe – hat

zutiefst religiöse Wurzeln, so leuchtet uns im Bild der Mütterlichkeit der liebende Gott auf. In unserer Gottesdienstfeier am Muttertag wollen wir über diese Fähigkeit der Mütterlichkeit nachdenken.

Menschen annehmen, sie zu nähren und zu tragen und ihnen Geborgenheit schenken, das sind zutiefst christliche Aufgaben. Das bedeutet dann, dass jeder Mensch – ob Frau oder Mann oder Kind – ein mütterlicher Mensch sein kann und es eigentlich auch werden sollte. Mütterlichkeit ist dann nicht beschränkt auf körperliches Mutter werden.

Sie ist eine Kraft des Herzens, eine göttliche Eigenschaft und die Aufgabe von uns allen, uns gegenseitig Heimat, Wohnung, ja einen guten Platz im Leben zu geben. Wertschätzung, Respekt und Toleranz und die Unterstützung, um die wir uns immer wieder neu bemühen sollen und dürfen.

Das ist gelebte Mütterlichkeit – oder anders gesagt – da spürt man die Liebe von Mensch zu Mensch – und so wird die Gottesliebe sichtbar unter uns Menschen.

Muttertag ist wie...



*Gertrud Müller-Jurt  
und das Liturgieteam Agnes Stöckli,  
Bernadette Stäger, Suzanne Schmid*

## Gottesdienste

<b>Samstag, 28. April</b> kein Gottesdienst in der Pfarrkirche	
<b>Sonntag, 29. April</b> 08.30 Wortgottesfeier mit Kommunion in Sigigen 10.00 Eucharistiefeier in der Pfarrkirche Predigt Silvia Huber	<b>5. Ostersonntag</b>
<b>Montag, 30. April</b> 09.30 Eucharistiefeier im AWZ Schlossmatte	
<b>Mittwoch, 2. Mai</b> 09.30 Eucharistiefeier im AWZ Schlossmatte	
<b>Donnerstag, 3. Mai</b> 19.00 Maiandacht in der Eschkapelle	
<b>Samstag, 5. Mai</b> 16.30 Glaube in der Familie in der Pfarrkirche 19.00 Wortgottesfeier mit Kommunion in der Pfarrkirche Predigt Silvia Huber	Seite 6
<b>Sonntag, 6. Mai</b> kein Gottesdienst in Sigigen 10.00 Eucharistiefeier in der Pfarrkirche Jahresbot der Luzerner Trachtenvereinigung, mit dem Trachtenchor und der Trachtenmusik Ruswil Predigt Silvia Huber	<b>6. Ostersonntag</b>  Seite 7
<b>Montag, 7. Mai</b> 09.30 Eucharistiefeier im AWZ Schlossmatte 19.30 Maiandacht in der Kapelle im Herrenweg	
<b>Mittwoch, 9. Mai</b> 09.30 Eucharistiefeier im AWZ Schlossmatte	
<b>Donnerstag, 10. Mai</b> 10.00 Eucharistiefeier mit Chenderzyt in der Pfarrkirche Predigt Franz Scherrer Bittprozession zur Eschkapelle mit Begleitung der Ortsmusik Rüediswil Anschliessend Apéro bei der Eschkapelle 17.00 Töffsegnung im Honig	<b>Christi Himmelfahrt</b>  Seite 7    Seite 7
<b>Samstag, 12. Mai</b> kein Gottesdienst in der Pfarrkirche	

## Agenda

### Aktuell

Monat Mai  
in verschiedenen Kapellen  
**Maiandachten** Seite 5

Donnerstag, 3. Mai ab 12.00 Uhr  
**Ausflug für Verwitwete** Seite 6

Mittwoch, 16. Mai 13.30 Uhr  
Kiesplatz Schulhaus Bärematt  
**Erstkommunion-Ausflug  
Gruppe 1** Seite 9

### Rosenkranzgebete

#### im Alterswohnzentrum Schlossmatte

Montag, Dienstag, Donnerstag  
und Freitag  
jeweils um 17.00 Uhr  
in der Kapelle

#### in der Eschkapelle Freitag 13.30 Uhr

ab 6. Mai – 9. September  
**in Rüediswil**  
Sonntag 19.30 Uhr



Titelbild und Fotos Seite 3 und 12:  
Gisela Kayser

<b>Sonntag, 13. Mai</b>		<b>Muttertag / 7. Ostersonntag</b>
08.30	Agape-Feier in Sigigen	
10.00	Agape-Feier in der Pfarrkirche Gestaltung Liturgiegruppe	Seite 8
<b>Montag, 14. Mai</b>		
09.30	Eucharistiefeier im AWZ Schlossmatte	
19.30	Maiandacht in der Kapelle im Herrenweg	
<b>Mittwoch, 16. Mai</b>		
09.30	Eucharistiefeier im AWZ Schlossmatte	
<b>Donnerstag, 17. Mai</b>		
19.00	Maiandacht in der Eschkapelle	
19.30	Maiandacht in Sigigen	

**10. Mai Christi Himmelfahrt**

Das Kirchenopfer ist bestimmt für die Pflege und den Unterhalt der Herz-Jesu-Kapelle im Esch. Die Eschkapelle und alle anderen Kapellen in unserer Pfarrei werden nicht über das Budget der Kirchgemeinde finanziert, sondern müssen selber für ihren Unterhalt aufkommen. Herzlichen Dank für Ihren Beitrag!

**13. Mai**

Das Kirchenopfer am Muttertag ist bestimmt für die FrauenRuswil. Die Angebote und die freiwillige Arbeit der FrauenRuswil dürfen sich sehen lassen. Viele Frauen, Kinder, Familien profitieren von einem reichhaltigen Programm zu den unterschiedlichsten Themen. Vorträge, Weiterbildung, Kurse, Besinnung und Liturgie gehören Jahr für Jahr zum festen Programm der FrauenRuswil. Viele Frauen unterstützen im Hintergrund auch aktiv die Anlässe der Pfarrei. Mit einer grosszügigen Spende danken wir unseren FrauenRuswil für ihren unermüdlichen Einsatz.

**Gedächtnisse**

**Sonntag, 29. April 10.00 Uhr**

Dreissigster für Marianne Bieri-Egli, Rüediswilerstrasse 81; Katharina Gut-Schmid, Weberhüsern  
1. Jzt. für Othmar Bachmann, Südhaldestrasse 9  
Jzt. für Anton Gut-Schmid, Weberhüsern; Rosa Bühler, AWZ Schlossmatte, Franz und Marie Bühler-Aregger und Angehörige, Waldblick; Marie Meier-Ottiger, AWZ Schlossmatte, früher Under Neuhus

renmitglieder der Marianischen Kongregation

**Sonntag, 6. Mai 10.00 Uhr**

Jzt. für Theodor und Anna Felder-Zihlmann, Chastelematt 3; Josefine und Albert Wolfisberg-Hofstetter, Ober Herrenweg; Doris Bucheli-Felder, Chastelematt 3; Robert und Frieda Erni-Zemp, Rössli

**Sonntag, 13. Mai 10.00 Uhr**

Jzt. für Hedy Bucher-Müller, Winkelstrasse 7

**Samstag, 5. Mai 19.00 Uhr**

Jzt. für Franz Rölli-Schwegler, Hapfig; Fritz und Johanna Müller-Bachmann, Bergruh; Josef Heini-Roos, Wil; Margrit und Josef Betschart-Kunz und Angehörige, Homberg; Franz Wey-Kunz und seine Angehörigen, Luzern/Ruswil; Albert Kunz und seine Angehörigen, Rosswöschstr. 3; Moritz und Margrith Muff-Meyer, Schwerzistr. 14; Josef und Josy Peter-Bühler, Grindel; Rosa Wegmüller, AWZ Schlossmatte, früher Grindel; Anton Sidler, Grindel; Franz Müller-Kuhn, Rüediswilerstrasse 53; Heinrich und Elisabeth Meier-Thürig, Buchmatt, Xaver und Josef Meier und Familie Heini-Meier; Pfr. Rudolf Habermacher und Angehörige; Lebende und verstorbene Eh-

**Kirchenopfer**

**29. April**

Das Kirchenopfer ist bestimmt für die Chance Kirchenberufe.

**5./6. Mai**

Opfer für Ferienlager der Behindertenseelsorge Luzern. Die Behindertenseelsorge lädt jedes Jahr behinderte Menschen in Ferienlager ein. Mit dabei sind viele Ehrenamtliche als Begleit- und Betreuungspersonen. Für alle ist es eine willkommene Abwechslung zum Alltag. Herzlichen Dank für Ihren Beitrag!

**Kirchenopferstatistik**

**17./18. März**

Solidaritätsprojekt Blauring und Jungwacht Fr. 1914.15

**24./25. März**

Fastenopfer Fr. 4721.50

**30. März**

Engagement für die Christen im Heiligen Land Fr. 157.55

**31. März/1. April**

Haus für Mutter und Kind Fr. 1044.55

**2. April**

Hospiz Zentralschweiz Fr. 148.00

**7./8. April**

Steyler Missionare Philippinen Fr. 1785.85

## Die Feiern zu den Lebenswenden

---

### Taufen

*Renato Wagner*, geb. am 29. August 2017, getauft am 15. April 2018.

*Lara Heller*, geb. am 19. Dezember 2017, getauft am 15. April 2018.

*Pascal Wigger*, geb. am 6. Oktober 2017, getauft am 15. April 2018.

*In der Taufe bringen wir unter anderem zum Ausdruck, dass jedes Menschenleben von Gott einmalig und mit*

*königlicher Würde ausgestattet ist. Das soll uns ermutigen, jedes Leben entsprechend zu ehren und zu achten.*

### Bestattungen

*Katharina Gut-Schmid*, 92 Jahre, gestorben am 10. März, bestattet am 15. März.

*Doris Dahinden-Lustenberger*, 51 Jahre, gestorben am 9. März, bestattet am 17. März.

*Amalia Erni-Eble*, 92 Jahre, gestorben am 16. März, bestattet am 21. März.

*Marianne Bieri-Egli*, 95 Jahre, gestorben am 24. März, bestattet am 3. April.

*Unseren Verstorbenen wollen wir das gute Andenken im Glauben an Gottes Leben bewahren. Den Angehörigen wünschen wir aus dem Glauben an die Auferstehung Hoffnung und Zuversicht.*

## Einladungen

---

# Maiandachten 2018

## Im Herrenweg

Montag, 7. Mai 19.30 Uhr

Montag, 14. Mai 19.30 Uhr

Montag, 21. Mai 19.30 Uhr

Montag, 28. Mai 19.30 Uhr

## In der Eschkapelle

Donnerstag, 3. Mai 19.00 Uhr

Donnerstag, 17. Mai 19.00 Uhr

Donnerstag, 24. Mai 19.00 Uhr

## In Sigigen

Donnerstag, 17. Mai 19.30 Uhr



Donnerstag, 3. Mai, Abfahrt 12.00 Uhr Rüediswil,  
12.15 Uhr auf dem Marktplatz

## Ausflug für Verwitwete

Der Ausflug und das Zusammensein sind Zeichen dafür, um miteinander den Weg der gemeinsamen Trauer zu gehen, sich gegenseitig Mut zu machen und immer wieder neue Lebensfreude zu entdecken. Mit dem Car machen wir eine gemütliche Fahrt durch Nid- und Obwalden. Wir gedenken den lieben Verstorbenen mit Othmar Odermatt in der Kapelle St. Jost oberhalb Ennetbürgen. Anschliessend bewundern wir die Frühlingslandschaft und geniessen bei schönster Aussicht einen Apéro.

Nach einer kurzen Fahrt zurück ins Dorf Ennetbürgen gibt es Spaziermöglichkeiten am Vierwaldstättersee oder auf der Terrasse im Seeresaurant Schlüssel einen gemütlichen Jass. Ein feines Essen rundet den Ausflug ab.

Die Kosten für den Ausflug inkl. Carfahrt und Essen betragen Fr. 40.- Die Abfahrt mit dem Car in Rüediswil erfolgt um 12.00 Uhr mit Halt im Sonnhöfli an der Rüediswilerstrasse. Die Abfahrt auf dem Marktplatz erfolgt um 12.15 Uhr und die Rückkehr ist auf ca. 19.00 Uhr geplant. Ihre Anmeldung richten Sie bis spätestens Dienstag, 1. Mai an das Pfarreisekretariat 041 496 90 60, an Margrit Hafner 041 495 18 46 oder an [theres.studer@pfarrei-ruswil.ch](mailto:theres.studer@pfarrei-ruswil.ch)

Wir laden alle Frauen und Männer unserer Pfarrei, die den Ehe- oder Lebenspartner durch den Tod verloren haben, ganz herzlich zu diesem Ausflug ein.

*Othmar Odermatt mit der Gruppe  
Witwen- und Witwerbetreuung*

## Samstag, 5. Mai 16.30 Uhr Pfarrkirche Glaube in der Familie

Wo ist «Walter» im Bilderbuch auf dem Wimmelbild?

Gemeinsam suchen wir in der Fülle des Lebens wertvolle Menschen, Gedanken, Gefühle, Naturgeschenke, Geheimnisse ..... oder sogar GOTT?

Wenn ihr gerne mit mir auf eine besondere Entdeckungsreise gehen wollt, seid ihr herzlich eingeladen.

Ich freue mich auf viele Kinder, Eltern und Grosseltern.

*Silvia Buob*



Sonntag, 6. Mai 10.00 Uhr Pfarrkirche

## Gottesdienst mit der Luzerner Trachtenvereinigung



Die Luzerner Trachtenvereinigung lädt zum diesjährigen Jahresbot nach Ruswil ein. Zum Sonntagsgottesdienst vom 6. Mai um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche findet sich daher eine grosse Trachtenfamilie mit einer farbenfrohen Trach-

tenvielfalt aus dem Kanton Luzern ein. Gesänglich mitgestaltet wird der Gottesdienst vom Chor der Trachtengruppe Ruswil. Die Trachtengruppe Ruswil und die Luzerner Trachtenvereinigung lädt die Bevölkerung von Rus-



wil ganz herzlich zu diesem Festgottesdienst ein. Im Anschluss an den Gottesdienst findet im Pfarreiheim die jährliche Delegiertenversammlung der Luzerner Trachtenvereinigung statt.

*Markus Lang*

Donnerstag, 10. Mai 10.00 Uhr  
Pfarrkirche und Eschkapelle

## Fest Christi Himmelfahrt

Im Fest «Christi Himmelfahrt» wird die neue Art der Gegenwart Jesu Christi als Auferstandener gefeiert. Der 40. Tag, weil die Apostelgeschichte sagt, «40 Tage hindurch ist er ihnen erschienen». Jesus erscheint den Jüngern und weist uns den Weg, wenn wir auf ihn hören, denn Jesus ist auch nach der «Himmelfahrt» nicht weit weg, sondern im gemeinsamen Beten und Feiern mitten unter uns. Himmel ist dabei nicht die Bezeichnung eines Ortes, sondern eine Beziehung, die besagt: «Christus ist wieder beim Vater, zu seiner Rechten» und er setzt sich dort für die Menschen ein. So ist «Himmel» ein Symbol für alles Gute, Schöne, für Freiheit, Liebe und Wohlergehen geworden. Somit bildeten sich an diesem Tag Bittprozessionen, bei denen einerseits um das Gedeihen der Aussaat und eine gute Ernte, andererseits um gelingendes gemeinsames Leben in Friede und Sicherheit gebe-

tet wird. Gott ist auch nach Christi Himmelfahrt mit uns!

Wir in Ruswil ziehen daher am Fest an Christi Himmelfahrt am Ende des Gottesdienstes, begleitet von der Ortsmusik Rüediswil, in einer Bittprozession zur Eschkapelle. Dort werden wir den Flur- und Wettersegen erhalten und mit einem Apéro verwöhnt, den die Kapellen-Pflegschaft der Eschkapelle spendiert.



Donnerstag, 10. Mai  
17.00 Uhr im Honig  
**Töffsegnung**

Um 17.00 Uhr laden das Töff-Team Rusmu und das Seelsorgeteam zur Töffsegnung auf den Honig ein. Teilnehmen dürfen auch alle Motorradfahrerinnen und -fahrer, die nicht Mitglied im Töff-Team sind. Die Segnung findet nur bei trockenem Wetter im Honig statt. Informationen zur Ausfahrt und Segnung können über Telefon-Nummer 1600 am 10. Mai zwischen 07.00 und 9.00 Uhr abgehört werden.

Sonntag, 13. Mai 08.30 Uhr Bruderklausenkirche Sigigen und  
10.00 Uhr Pfarrkirche Ruswil

## Muttertagsgottesdienst als Agape-Feier

Die Gottesdienste am Muttertag werden durch die Liturgiegruppe gestaltet zum Thema: «Mütterlichkeit tragen wir alle in uns». Die Feier wird als Agape-Feier gestaltet: Brot wird geteilt als Zeichen der Lebenskraft und der Liebe, die Mütter und Väter und alle Menschen einander weitergeben und schenken können. Schenkende Liebe, Anteilnahme und Mütterlichkeit sind nicht den Müttern vorbehalten, son-



dern werden in einer immer anonym werdenden Gesellschaft immer

wichtiger. Klar: den Frauen und Müttern gehört ein grosses Danke! Und allen, ob Frau oder Mann oder jung oder alt wünschen wir den Mut, Mütterlichkeit zu leben, heute und jetzt.

(Hinweis: dieser Gottesdienst ist keine Eucharistiefeier und wird auch nicht als Wortgottesfeier mit Kommunion gestaltet, sondern als Agape mit geteiltem Brot).

Samstag/Sonntag 12. und 13. Mai

## Landeswallfahrt Luzern nach Einsiedeln

Herzlich möchte Sie das Seelsorgeteam Ruswil und die Synodale zur Landeswallfahrt des Kantons Luzern am 12. und 13. Mai einladen. Der Synodalkreis Luzern-Habsburg wird die diesjährige Landeswallfahrt mitgestalten. Weiter mit Gesang unterstützen der Projektchor aus dem Pastoralraum Rontal unter der Leitung von Sigisbert Koller das Konventamt am Morgen. Die Pilgerandacht, welche von Generalvikar Markus Thürig, Solothurn, gehalten wird, wird musikalisch vom Männerchor Meggen unter der Leitung von Ruben Banzer gestaltet. Hinzu kommt noch die Clairongarde der Jungwacht Meggen.

Das Seelsorgeteam und die Synodale möchten Sie dazu animieren teilzunehmen und stellt Ihnen folgende Möglichkeiten bereit:

Wanderung ab Würzenbach, Luzern, am Samstag, 12. Mai, um 7.15 Uhr. Genauere Angaben finden Sie hierzu unter [www.lukath.ch](http://www.lukath.ch) (Link: Aktuelles) oder auf Flyers im Pfarramt. Dort sind auch die Mitfahrgelegenheiten, sprich Cars, notiert, welche Sie rechtzeitig bis zum 9. Mai reservieren sollten.

Eigens für unsere Pfarrei haben wir die

Möglichkeit am Sonntag, 13. Mai, geschaffen. Ab Bahnhof Altmatt SZ wandern wir, unter der Leitung des Schreibenden, über den Katzenstrick. In der Mitte eine kleine Pause mit Imbiss aus dem Rucksack. Kleine Meditation. Um 14 Uhr wohnen wir der Pilgerandacht im Kloster Einsiedeln bei. Die gut begehrene Wanderung findet bei jeder Witterung statt.

Start ab Rottalcenter 9.20 Uhr. Billette via Wolhusen-Luzern-Altmatt SZ sowie Einsiedeln - Ruswil müssen selbstständig gelöst werden. Kostenpunkt um die Fr. 68.- (ohne Halbtax). Dankbar wären wir Ihnen, wenn Sie das Sekretariat 041 496 90 60 oder [info@pfarrei-ruswil.ch](mailto:info@pfarrei-ruswil.ch) über Ihre Teilnahme bis zum Mittwoch, 9. Mai, be-

nachrichtigen würden. Für Rückfragen: Pfarreibüro St. Mauritius oder [synode-luzern.ruswil@bluewin.ch](mailto:synode-luzern.ruswil@bluewin.ch). Über Ihre Teilnahme freut sich die Landeskirche Luzern und der Pfarreirat St. Mauritius, Ruswil.

Gleichzeitig möchte sich der Schreibende für das Vertrauen der letzten zwölf Jahren als Synodale der Gemeinde Ruswil herzlich bedanken. Der Weg über den Katzenstrick wird meine letzte Aufgabe als Synodale sein.

*Stellvertretend für das Seelsorgeteam und für die Landeskirche Luzern  
Marc-Toni Egger, Synodal sowie  
Kommissionspräsident Diakonie-  
soziales Engagement*



*Zu Fuss unterwegs nach Einsiedeln.*



Mittwochnachmittag, 16. Mai

## Ausflug der Erstkommunikanten

Gemeinsam werden wir im Schächbühlwald (Vitaparcour) miteinander frohe Stunden erleben: Ein gemütlicher und lustiger Nachmittag, natürlich auch mit einem wohlverdienten Zvieri.

Näheres sei hier nicht verraten!

**Hier die nötigen Informationen:**

**Datum:** Gruppe 1: Mittwochnachmittag 16. Mai. Gruppe 2: Mittwochnachmittag 23. Mai

**Bei gutem Wetter im Wald**

Treffpunkt: 13.30 Uhr beim Kiesplatz Schulhaus Bärenmatt. Kleidung: Waldtauglich! Mitnehmen: Getränk, Sonnenschutz. Rückkehr: ca. 16.30 Uhr beim Kiesplatz Schulhaus Bärenmatt



**Bei regnerischem Wetter findet der Anlass jeweils im Pfarreiheim statt.**

Treffpunkt: 13.30 Uhr vor dem Pfarreiheim. Ende des Anlasses: ca. 16.30 Uhr

Im Zweifelsfalle erhalten Sie Auskunft



unter: [www.pfarrei-ruswil.ch](http://www.pfarrei-ruswil.ch) am Vortag ab 16.00 Uhr.

Wir freuen uns und hoffen auf sonniges Wetter!

*Helen Wermelinger, Suzanne Schmid*

## Mitteilungen

### Firmung in Schenkon

Am 17. März durften Benno Studer und Malaika Meier in der Kapelle Namen Jesu in Schenkon das Sakrament der Firmung empfangen. Firmspender war Jakob Zemp, Die Jugendlichen gestalteten eine eindrückliche Feier. Wir gratulieren den beiden Gefirmten!

### Abwesenheit und Aushilfen

Von Ende April bis Mitte Mai ist der Gemeindeleiter auf dem Jakobsweg. So wird am 29. April und am 5./6. Mai Silvia Huber mit uns Gottesdienst feiern. Da Othmar Odermatt mit den Jugendlichen über Auffahrt nach Taizé mitfährt, wird der Gottesdienst von Christi Himmelfahrt von Franz Sche-

rer, Luzern mit uns gefeiert. Der Muttertag wird von der Liturgiegruppe gestaltet. Herzlichen Dank allen Aushelfenden!

**MauritiusChor** 

Der MauritiusChor probt wöchentlich donnerstags, 20.00 Uhr im Pfarreiheim (ausser den Ferien).

Neumitglieder sind jederzeit willkommen.

[www.kirchenchor-ruswil.ch](http://www.kirchenchor-ruswil.ch)

**Chor Good News** 

Die Proben finden jeweils am Mittwoch um 19.45 Uhr im Pfarreiheim statt (keine Proben während den Schulferien).

Lust zum Mitsingen? Sie sind jederzeit herzlich willkommen.

Kontakt: Monika Bühler 041 922 06 93 oder einfach in die nächste Probe kommen.

[www.good-news-ruswil.ch](http://www.good-news-ruswil.ch)

### Pro Senectute

• **Senioren Turnen:** Turnen jeweils dienstags in der neuen Dreifach-Sporthalle. Frauen Gruppe 1: 13.45 – 14.45 Uhr, Frauen Gruppe 2: 14.45 – 15.45 Uhr, Männer: 16.00 – 17.00 Uhr. Am 15. Mai fällt das Turnen aus. Auskunft: Heidi Stirnimann-Maurer, 041 495 23 35

• **Aqua Fitness:** Jeden Freitag, 12.00 bis 13.00 Uhr im Hallenbad Schachen Auskunft: Judith Krebs, 041 495 05 02, Maria Wolf, 041 495 23 92

## Fastenopfer- und Blauring-Sammlung für Philippinen

# Der Samen beginnt zu spriessen...

Noch im tiefsten Winter begann die gemeinsame Informations- und Sammel-Aktion von Jubla Schweiz und Fastenopfer zugunsten einem Projekt in den Philippinen. Nach dem Gottesdienst am 18. März verkauften die Blauring-Leiterinnen Ruswil vor der Kirche rund 200 Samensäckli. So konnten sie immerhin Fr. 1000.- zusätzliche Spenden zur allgemeinen Fastenopfer-Kampagne sammeln. Dieses Geld ermöglicht philippinischen Kindern einer Schule in der Diözese Infanta täglich ausgewogene Ernährung, medizini-

sche Grundversorgung und schulische Bildung.

Ein Teil dieses Solidaritäts-Samens soll nicht nur symbolisch auch in Ruswil aufgehen. Sicher haben Sie das

noch leere Pflanzbeet auf dem Kirchplatz gesehen. Nun wird es endlich möglich zu säen, In den nächsten Wochen werden aus Samenkörnern, wie sie für dieses Projekt verkauft wurden, Ruccola, rotblättriger Basilikum und Radischen spriessen. Der Ertrag darf dann einfach geerntet werden und soll ein Geschenk an die Bevölkerung von Ruswil sein. Gleichzeitig spriest aber hoffentlich auch die Verbundenheit mit den Menschen in den Philippinen. Wir werden weiter darüber berichten...

*Silvia Buob, Othmar Odermatt*



## Treff junger Eltern

### • Krabbel-Treff

Am Mittwoch, 16. Mai findet der nächste Krabbel-Treff statt. Dieser wird vom Treff junger Eltern jeweils von 9.00 bis 11.00 Uhr im Pfarreiheim organisiert. Wir freuen uns, Kinder bis ins Kindergartenalter mit ihrem Mami oder Papi zu begrüßen. Kaffee und Gipfeli halten wir bereit. Während die Erwachsenen sich austauschen und unterhalten, stehen den kleinen Besuchern die Spielsachen vom Lolipop zur Verfügung.

### • Kleines Hochbeet bauen

Der Frühling kommt! Und darauf wollen wir uns vorbereiten. Der „Treff junger Eltern“ lädt alle motivierten Handwerkerinnen und Handwerker zum

Bauen eines kleinen Hochbeetes ein – denn was gibt es schöneres, als Blumen und Kräuter aus dem eigenen Beet zum Muttertag?

Datum: Samstag, 5. Mai. Zeit: 14.00 – 17.00 Uhr, offene Werkstatt. Ort: Jungwachtraum Schwerzistrasse. Kosten: Fr. 20.00 inkl. Material. Alter: ab 4 Jahren inkl. Begleitperson. Mitnehmen: Akkubohrer (wenn vorhanden), Kleider die Farbspritzer abkriegen dürfen. Anmelden: bis 2. Mai bei Sandra Kurmann, Tel. 041 495 08 22 oder unter tje@gmx.ch. Versicherung ist Sache der Teilnehmer.

Wir vom Treff junger Eltern freuen uns, viele begeisterte Kinder mit ihrem Papi, Mami, Götti, Gotti, Grosspapi oder Grossmami zu begrüßen.



## Senioren Aktiv

Nachstehend unser Programm vom 28. April bis 18. Mai

- **Nordic-Walking:** Dienstag, 1. und 15. Mai, Besammlung um 9.00 Uhr auf dem Marktplatz. Auskunft: Marianne Oberholzer, Tel. 041 495 22 45
- **Line Dance:** Dienstag, 1./8./15. Mai, im Fitnessraum Schulhaus Bärenmatt, von 17.15 – 18.15 Uhr. Auskunft: Lisbeth Juchli, Tel. 041 495 19 54
- **Velofahren:** Mittwoch, 2. und 16.

Mai, Besammlung um 13.30 Uhr auf dem Marktplatz. Auskunft: Josef Meyer, Tel. 079 655 05 93 und Markus Felder, Tel. 076 426 61 11

- **Wandern Senioren Aktiv:** Donnerstag, 3. Mai, Wanderung der Suhre entlang von Schöffland nach Triengen. Fahrt mit dem Reiseocar ins Wandergebiet. Besammlung um 13.00 Uhr auf dem Marktplatz. Wanderzeit: Gruppe A ca. 2 ¼ Stunden, Gruppe B ca. 2 Stunden. Anschliessend Kaffeetreff im Gasthaus Rössli, Triengen. Rückkehr in Ruswil

ca. 18.00 Uhr. Auskunft: Isabelle und Beat Bussmann, Tel. 041 495 17 36

- **Lesekreis:** Freitag, 4. Mai, in der Bibliothek Schlossmatt, von 13.30 – 15.30 Uhr. Auskunft: Louise Willmann, Tel. 041 495 10 36
- **Bergwandern 60+:** Mittwoch, 9. Mai. Auskunft: Albin Rötheli, Tel. 041 922 01 56
- **Singrunde:** Freitag, 18. Mai, im AWZ Schlossmatt, von 14.30 – 15.30 Uhr. Auskunft: Franz Stocker, Tel. 041 495 36 00

## Treffpunkte



Das Kloster Werthenstein, Ziel der Pilgerwanderung.

Bild: Robert Strässle

### Pilgern auf dem Jakobsweg Zu Fuss von Kriens nach Werthenstein

Vor einem Jahr führte der Dachverband aller Jakobsvereine Schweiz einen Schnupper-Pilgertag auf total 46 Abschnitten durch. Er war ein grosser Erfolg, auch auf der einzigen Luzerner Strecke Kriens–Werthenstein. 15 Personen musste sogar abgesagt werden. Für sie und weitere Interessierte findet am 5. Mai eine Wiederholung statt. Gepilgert wird bei jedem Wetter und mit Verpflegung aus dem Rucksack. Die Strecke misst rund 17 Kilometer, Dauer höchstens 5¼ Stunden mit zwei Abkürzungsmöglichkeiten in Malters und Schachen.

Auskunft und Anmeldung: 041 320 32 74 (Combox) oder rob.straessle@bluewin.ch bis 1.5. Alle Details folgen schriftlich.

### Ökumenisches Institut Uni Luzern Christkatholiken und Römische

Die Trennung von Römisch-Katholiken und Christkatholiken kann als «Familienzwist» bezeichnet werden. Das Ökumenische Institut diskutiert neue Ergebnisse des Dialogs.

Mi, 2.5., 18.15–20 Uhr, Universität Luzern, Frohburgstrasse 3, Luzern. Der Anlass ist öffentlich und kostenlos. Mit Professor Urs von Arx, Bern, und Dr. Agnell Rickenmann, Luzern. Ökumenisches Institut, oekumene@unilu.ch

### Ausflug der Behindertenseelsorge Im Mai in den Klostergarten

Menschen mit einer körperlichen Behinderung sind am 5. Mai in den Klostergarten nach Sursee eingeladen. Die Behindertenseelsorge der Landeskirche Luzern gestaltet den Besinnungsnachmittag. Der Ausflug beginnt mit der Klosterbesichtigung, danach gibt es eine «Brätlete» in der Kleintieranlage Sursee.

Sa, 5.5., 14–19 Uhr, Treffpunkt Klostergarten Sursee, mit Marlis Rinert und Bruno Hübscher. Der Anlass ist kostenlos, freiwilliger Beitrag möglich, Anmeldung bei: Heidi Bühlmann, Katholische Behindertenseelsorge Luzern, Abendweg 1, 6006 Luzern, 041 419 48 43, heidi.buehlmann@lukath.ch

### Kloster Baldegg Abendstille und Segen

Jeweils am 1. Dienstag des Monats lädt das Kloster Baldegg zur Abendstille ein: den Tag mit Vertrauen abschliessen und Segen empfangen.

Nächster Termin: Di, 1.5., 19.15–20.15 Uhr. Leitung Sr. Katja Müller, keine Anmeldung, Spende erbeten. Klosterherberge Baldegg, 041 914 18 50, info@klosterherberge.ch



Eva Amsler lehrt Flöte an der Florida State University in Tallahassee. Bild: pd

### Kammerkonzert in Horw «Flöte alors!» zum Muttertag

Zum Muttertag erklingen in der Horwer Pfarrkirche St. Katharina Flötenwerke von Händel bis Honegger. Es spielen Martin Heini, Orgel, und Eva Amsler, Traverso und Querflöte.

Sa, 12.5., 19.30 Uhr, Pfarrkirche St. Katharina Horw, www.musikkathorw.ch Kollekte

# Seelennahrung

Brot – jeden Tag neu  
Gemeinschaft – jeden Tag erneut  
Liebe – gelebt, geschenkt,  
jeden Tag neu von Gott empfangen.

Christof Hiller-Egli

